



## SAP SCM Demand Planning

 ITML ist **Hersteller von Lösungen** für die Produkte **SAP R/3, SAP ERP und die gesamte SAP Business Suite**. Das SAP-Systemhaus mit Goldstatus plant, realisiert und optimiert die reibungslose Anwendung neuer und vorhandener SAP-Applikationen – für Kunden im Mittelstand bis hin zu global agierenden Konzernen.

 Zu den **Kernkompetenzen** zählen zudem **SOA-basierte Produkte** für das **Supply Chain Management** und das **Customer Relationship Management**, die sich problemlos in die SAP-Welt integrieren lassen. Das Unternehmen wurde 1998 gegründet und beschäftigt derzeit 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

 Zahlreiche Zertifizierungen als strategischer SAP-Partner belegen die besondere SAP-Kompetenz: Die ITML ist **SAP Channel Partner, Special Expertise Partner der SAP, SAP Partner für Business Objects (BO), SAP Service Partner, SAP Software Solution Partner** sowie **SAP Entwicklungs-Partner für Best Practices** in der **Fertigungsindustrie**.



www.itml.de · sales@itml.de

### Vernetzt denken und effizient handeln.

Steigerung der Effektivität in der Absatzplanung

# Unternehmensprofil



## Unser Profil

- Gründung 1998
- SAP Gold Partner
- SAP Entwicklungspartner für Best-Practise Hightech & Elektro
- über 250 Bestandskunden (Mittelstand und global agierende Konzerne)
- 100 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter (Stand 6/2009)

## Kern-Branchen

- Hightech & Elektro
- Anlagen- & Maschinenbau
- Metallverarbeitung
- Baumaterialien
- Automotive
- Chemie & Pharma
- Holz & Papier
- Dienstleister



Beratung + Entwicklung von Lösungen für die SAP Produkte SAP R/3, SAP ERP und die gesamte SAP Business Suite.

## Logistiklösungen

- Logistics Execution System (LES): Packtisch, Handling Unit Management, RF-Console, Waagenanbindung, Mobile, LES, usw.
- Customer Service Management (CSM): Reparaturabwicklung, zahlreiche Add ON's für CSM, Call Center Lösung, Helpdesk, Field Service, usw.
- Vertriebs-Cockpit zum handelspezifischen Angebots- / Auftragshandling

## Business Themen

- Internationale Roll-out Projekte FR, GB, IT, NL, NO, ES, US, CH, usw.
- Unternehmenszusammenführung und -aufspaltung (Merger & Akquisitions Care Out)
- Geschäftsprozessmodellierung und Geschäftsprozess-optimierung



SAP SCM Demand Planning (DP) wird die Effektivität in der Absatzplanung auf ein neues Level heben. SAP SCM DP liefert hierfür Funktionen die helfen, präzisere Prognosen zu erstellen und somit die Planungsgenauigkeit zu erhöhen.

Mit SAP SCM DP werden Daten aus verschiedenen Quellen in die Planung einbezogen. Sie können sowohl aus einem bereits vorhandenen SAP Business Information Warehouse oder SAP ERP übertragen werden. Auch aus Microsoft Excel oder Legacy Systemen ist ein Import von Daten möglich.



Für die interaktive Planung stellt SAP SCM DP eine benutzerfreundliche Oberfläche zur Verfügung, die den jeweiligen Bedürfnissen und Berechtigungen des Benutzers angepasst werden kann. Die wesentlichen Bestandteile der Benutzeroberfläche sind zum einen der Tabellenbereich, der standardmäßig angezeigt wird und zum anderen ein Diagrammbereich, der zur Visualisierung der Daten dient.



SAP SCM DP gewährleistet einen durchgängigen Planungsansatz über die gesamte Organisation des Unternehmens. Durch Disaggregation und Aggregation wird die Planung auf verschiedenen Detailebenen (Vertriebsweg, Sparte, Werk, Warengruppe, Produkt etc.) durchgeführt oder betrachtet, wobei stets eine konsistente Planung gewährleistet wird. Die aktuelle Planungsebene kann dynamisch zum Zeitpunkt der Anwendung vom Benutzer gewechselt werden (Drill-Down / Roll-Up).

Um die Verteilung von geplanten Absatzzahlen auf die Elemente einer untergeordneten Detailebene zu realisieren, können in SAP SCM DP Anteilsfaktoren auf Basis historischer Daten generiert und angepasst werden. Damit werden voraussichtliche Absatzschwankungen bei der Disaggregation berücksichtigt. Hierbei ist es von besonderer Bedeutung, dass die Anteilsfaktoren pro Periode variieren können.

# Absatzplanung mit SAP SCM



Durch eine bessere Transparenz in den Planungsdaten werden Geschäftspartner stärker in die Planungsprozesse eingebunden. Diese können die Planungsdaten mit eigenen Daten anreichern und somit eine akkurate Datengrundlage schaffen.

Eine kollaborative Planung ermöglicht:

- Überproduktion vermeiden
- Markttransparenz erhöhen
- Akkurater Prognosen erstellen

Die kollaborative Planung bietet Möglichkeiten, die Kommunikation zwischen Unternehmen und Geschäftspartnern zu optimieren und somit stabilere Arbeitsabläufe innerhalb der Supply-Chain zu realisieren!

Die technische Anbindung des Geschäftspartners erfolgt über eine Webanwendung im Standard SAP SCM, wodurch keinerlei Aufwände für zusätzliche Soft- oder Hardware entstehen.



Kunden erwarten eine termingerechte Lieferung der zugesicherten Auftragsmenge. Produktionsausfälle oder erhöhte Nachfrage bei knappen Gütern können die Einhaltung von Lieferfristen und -mengen gefährden.

SAP SCM DP bietet mit der Kontingentierung ein Tool, mit dem vorab die Auslastung der Produktion auf die Marktanforderungen gewährleistet ist. Kontingente können periodenbezogen einzelnen Kunden oder Regionen zugeteilt werden, somit ist z.B. schon bei der Auftragserfassung berücksichtigt, zu welchem Termin welche Stückmengen bestätigt werden müssen. Diese bilden dann die Basis für die anschließende Produktionsplanung.



Sie möchten Ihre Planungsaktivitäten optimieren und SAP SCM DP in einem interaktiven Workshop kennenlernen? Dann melden Sie sich gleich für einen SAP SCM DP Workshop an.

## Ziele des Workshops SAP SCM DP:

- Vorstellung SAP SCM DP
- Oberfläche, Navigation SAP SCM
- Datenversorgung aus ERP, NON-SAP
- Prozess der Absatzplanung
- Prozess der Kundenauftragsanlage mit Verrechnung
- Diskussion anhand Ihres aktuellen Planungsprozesses
- Zu Ihrer Verfügung: Workshopsunterlagen des Tages, Präsentationsfolien.

